

17.07.2017 12:31 Uhr - 2. Bundesliga - Hin- und Rückrunde - Andreas Joas

HSG Konstanz startet in intensive Vorbereitung mit neun Testspielen

Im Hintergrund wurde zwar ohne jede Unterbrechung nach dem Saisonende für die neue Spielzeit weitergearbeitet, am heutigen Montag ist die kurze Pause nun auch für sämtliche Spieler der HSG Konstanz vorbei. Ab heute beginnt beim Zweitligisten aus der größten Stadt am Bodensee die neue Saison offiziell wieder mit dem Vorbereitungsstart, das Perspektivteam befindet sich allerdings schon seit 10. Juli in der schweißtreibenden Saisonvorbereitung. Andre Melchert, Sportlicher Leiter der HSG Konstanz, erwartet jedoch auch die übrigen Spieler topfit zum Trainingsauftakt, denn jeder Akteur hatte ein intensives Lauf- und Fitnessprogramm zu absolvieren. "Wir gehen davon aus, dass die Jungs fleißig ihre Aufgaben erfüllt haben", sagt Melchert vor Beginn einer intensiven Vorbereitungsphase, die insgesamt neun Testspiele bereithält.

Mit dabei sind auch die fünf Neuzugänge Felix Klingler (23, TV Neuhausen), Tom Wolf (23, Adler Königshof) Joshua Braun (19, Frisch Auf Göppingen), Maximilian Schwarz (24, SG Kronau-Östringen II) und Julius Heil (21, HC Empor Rostock), während Junioren-Nationaltorwart Stefan Hanemann sich über die Berufung in das DHB-Aufgebot für die U21-Weltmeisterschaft in Algerien freuen darf. Hanemann wird der HSG Konstanz somit bei einem Finaleinzug der deutschen U21-Nationalmannschaft bis Anfang August fehlen.

In Konstanz haben die Verantwortlichen um Andre Melchert und Cheftrainer Daniel Eblen in diesem Jahr ganz besonders mit zwei Umständen zu kämpfen. 'Wir haben kaum Zeit', erklärt Melchert vor dem Pflichtspiel-Auftakt am 19. August im DHB-Pokal in Teningen gegen den Erstliga-Sechsten Wetzlar und am 26. August in der Schänzle-Sporthalle beim Zweitliga-Saisonstart gegen den ASV Hamm-Westfalen. Denn nach den Abschieden von Matthias Stocker, Patrick Glatt und Simon Flockerzie in den Handball-Ruhestand sowie Gregor Thomanns Rückkehr zum Ligakonkurrenten HBW Balingen-Weilstetten muss die HSG anders als nach dem Aufstieg vor einem Jahr fünf neue Spieler auf wichtigen Positionen in das Spielsystem integrieren.

Dennoch blickt Melchert dieser Aufgabe zuversichtlich entgegen und erklärt: 'Natürlich ist das in der kurzen Zeit eine Herausforderung, aber unsere Jungs machen es Neuzugängen immer besonders leicht.' Zwar sei die HSG im zweiten Jahr nach dem Wiederaufstieg nun nicht mehr die große Unbekannte, dafür aber breiter aufgestellt. Dafür sorgen unter anderem drei Linkshänder für den rechten Rückraum, den zuvor Paul Kaletsch fast alleine als einziger Rechtshänder der Liga auf dieser Position bespielen musste. Dazu kommt nach dem Comeback von Stefan Hanemann, der fast die komplette letzte Saison verletzungsbedingt passen musste, ein bärenstarkes Torhüter-Duo aus dem ehemaligen deutschen Junioren-Nationaltorwart Konstantin Poltrum und dem aktuellen DHB-Keeper Stefan Hanemann.

Die zweite große Herausforderung wird sein, dass der HSG die Schänzle-Sporthalle während fast der gesamten Vorbereitung bis zum 21. August nicht zur Verfügung steht. Neben Renovierungsarbeiten im Foyer und Eingangsbereich wird in der HSG-Heimspielstätte dank großzügiger Unterstützung des HSG-Premiumpartners Aesculap ein brandneuer Boden mit hervorgehobenen Torräumen verlegt. 'Natürlich hätten wir gerne in der gewohnten Umgebung trainiert, dort wo unser ganzes Material gelagert ist', gibt Melchert zu, ergänzt aber auch: 'Der Bodenwechsel war allerdings nötig und wir freuen uns auf den neuen Untergrund. Dankbar sind wir auch dem Konstanzer Sportamt, das uns sämtliche Trainingszeiten in der Halle der Geschwister-Scholl-Schule besorgt hat.' So wird an sechs Tagen die Woche zweimal täglich trainiert, morgens meist im läuferischen und Fitnessbereich, am Abend stehen Halleneinheiten und Testspiele auf dem Programm. 'Dabei wird auch von Anfang an der Ball mit im Spiel sein', so Melchert, der bereits für die erste Trainingswoche ein Testspiel angesetzt hat.

Das sei zwar eher ungewöhnlich, aber dem großen Termindruck geschuldet, sagt der Sportliche Leiter und Co-Trainer. 'Es geht einfach nicht anders, denn wir wollen allen genug Spielzeiten einräumen und alle zum Zug kommen lassen.' So hätte er gerne noch mehr Tests in die Vorbereitung integriert, doch mehr als neun Spiele in fünf Wochen vor der sechsten spielfreien Vorbereitungswoche seien nicht zielführend. Daneben wird auch Karate-Weltmeister und Mentaltrainer Tarek Amin wieder einige CrossFit-Einheiten übernehmen und die HSG von 4. bis 6. August für ein dreitägiges Trainingslager in der Sportschule Ruit Quartier beziehen. Bei drei Einheiten am Tag unter 'optimalen Bedingungen', so Melchert, steht hier Taktiktraining im Vordergrund.

Zum Start des Testspiel-Marathons wird sich die Reserve der Rhein-Neckar Löwen bereits am 21. Juli um 19.45 Uhr in der Sporthalle der Geschwister-Scholl-Schule vorstellen. Nach dem Kräftemessen mit dem Ex-Verein von Neuzugang Maximilian Schwarz warten am 25. Juli und 15. August Duelle mit Drittliga-Aufsteiger Kornwestheim, am 28. Juli mit dem Meisterschafts-Dritten und Schweizer Halbfinal-Teilnehmer Kriens-Luzern sowie dem Schweizer Tabellenfünften Bern Buri (2. und 10. August). Außerdem wird sich die HSG Konstanz mit dem Drittliga-Team des HBW Balingen-Weilstetten (11. August) und dem Nationalliga-A-Klub Fortitudo Gossau messen. Das Vorbereitungshighlight findet schließlich am 29. Juli um 19 Uhr statt. In der BBC-Arena hat die noch einmal deutlich verjüngte Mannschaft der HSG Konstanz die Gelegenheit, ihre Form beim aktuellen Schweizer Meister und Champions-League-Teilnehmer Kadetten Schaffhausen um Superstar und Liga-Torschützenkönig Gabor Csaszar (215 Treffer in 34 Spielen) einem echten Hätetest zu unterziehen.

Testspiele HSG Konstanz:

Fr. 21. Juli, 19.45 Uhr, Sporthalle der Geschwister-Scholl-Schule (GSS): HSG Konstanz ? SG Kronau-Östringen II
Di. 25. Juli, 20 Uhr, Sporthalle Ost: SV Salamander Kornwestheim ? HSG Konstanz
Fr. 28. Juli, 19.30 Uhr, Sporthalle GSS: HSG Konstanz ? HC Kriens-Luzern
Sa. 29. Juli, 19 Uhr, BBC-Arena: Kadetten Schaffhausen ? HSG Konstanz
Mi. 2. August, 20.30 Uhr, Egelsee-Sporthalle Kreuzlingen: HSG Konstanz ? BSV Bern Muri
Do. 10. August, NN, NN: BSV Bern Muri ? HSG Konstanz
Fr. 11. August, 20 Uhr, Sporthalle GSS: HSG Konstanz ? HBW Balingen-Weilstetten II
Di. 15. August, 20 Uhr, Sporthalle GSS: HSG Konstanz ? SV Salamander Kornwestheim
Mi. 16. August, 19 Uhr, Sporthalle Buchenwald: Fortitudo Gossau ? HSG Konstanz

DHB-Pokal, 1. Runde am 19. und 20. August in Teningen:

Samstag, 19. August:
17:00 Uhr: SG Köndringen-Teningen ? HC Elbflorenz Dresden
20:00 Uhr: HSG Konstanz ? HSG Wetzlar
Sonntag, 20. August:
16:00 Uhr: Sieger Spiel 1 ? Sieger Spiel 2